

Magisches Dreieck

[bild id="606" size="medium" align="right"
url="https://lehreladen.rub.de/wp-content/uploads/2015/06/magisches-Dreieck.jpg" class=""
caption="" alt="" title=""]

Das „magische Dreieck“ ist ein einfaches Modell das die Bezüge der drei relevanten Faktoren für den Erfolg von Projekten beschreibt. Dem Modell folgend geht man davon aus, dass der zeitliche Aufwand, die möglichen Ressourcen und die zu erbringende Leistung (im Englischen häufig nur als „Quality“ bezeichnet) in ein, für die Projektziele angemessenes, Verhältnis zueinander gebracht werden müssen. Mit Ressourcen ist hier entweder finanzieller oder personeller Aufwand gemeint.

Dieses Modell eignet sich auch als Hilfsmittel zur Bearbeitung eines Projektes, bspw. bei der Formulierung von Projektzielen, bei der Reflexion über den erfolgskritischen Faktor, bei der Verfassung von Statusberichten, in Bezug auf den sogenannten Primärfokus beim Planungsvorgehen, bei nachträglichen Änderungsanforderungen (Change-Requests), etc.

Autor*in

M.A. Tom Blank, freiberuflicher Berater und Moderator , info